

Unerreichte Volksgruppe des Monats



WO SIE LEBEN

Mehrheit der insgesamt gut 9,5 Mio. Kahar in **Indien**, vor allem in Uttar Pradesh in der [Ganges-Ebene](#). Weitere in **Bangladesch** und **Nepal**.

RELIGION

Die meisten sind **Hindus**. Um die Götter gnädig zu stimmen, bringen sie in den Tempeln Opfergaben dar. Sie feiern jährliche **Feste**, z. B. Holi , Fest der Farben und auch das Lichterfest Divali (18. bis 23. 10.). **Christen** und Erntearbeiter sind keine bekannt.

SPRACHE

Hauptsprache: **Hindi**. Hindi-Bibel komplett vorhanden. Sie sprechen auch weitere 43 Sprachen.



Die KAHAR

GESCHICHTE UND KULTUR

Die Untergruppe Dhuriya behauptet, dass Mahadev („der große Gott“) sie erschaffen habe, indem er zwei Männer aus einer Handvoll Staub geformt habe. Traditionell arbeiteten sie als **Sänften- oder Wasserträger**. Der Name „Kahar“ leitet sich wahrscheinlich vom Wort für „Schulter“ ab und kann mit „einer, der eine Last auf seinen Schultern trägt“ übersetzt werden.

Heute gehen sie ganz **unterschiedlichen Tätigkeiten** nach: Viele verkaufen Waren oder sind in der Landwirtschaft tätig. Manche arbeiten auch heute noch als Wasserträger für höher gestellte Personen.

Wir beten:

- [Joh 4,14](#): Wir danken Gott, dass sie zu Wasserträgern im geistlichen Sinn werden.
- [Apg 4,29-31](#): für die wenigen und verfolgten Christen in der Ganges-Ebene, dass sie den Kahar unerschrocken das Evangelium verkündigen.
- [Mk 16,17.18](#): um Christen, durch die Gott mit Heilungen, Zeichen und Wundern wirkt
- [Mt 11, 28-30](#): dass das schwere Joch des Hinduismus, das sie mit Lasten und Ritualen erdrückt, von ihnen genommen wird.

